

NEWSLETTER Ausgabe V /2008

21. August 2008

Liebe Freunde, Interessierte und Kollegen,

heute präsentiert sich der ASS-Newsletter in seiner fünften Ausgabe ...

Heutige Informationen:

- *15. Busecker Forum für Sicherheitspolitik*
- *CfSE – Kaukasus Krieg*
- *Politische Studienreise nach Brüssel*
- *Studienstipendium nach Polen*
- *Medienkonferenz in Bukarest (Rumänien)*
- *Weiterbildung zu Konfliktberater: Certificate of Advanced Studies*
- *Foto: Georgische Mi-24*

Mit besten Wünschen,

Sebastian Buciak
Stellv. Vorsitzender ASS/AIRES
vorstand2@sicherheitspolitik.org

Konstantin Kosten
Vorsitzender ASS/AIRES
vorstand@sicherheitspolitik.org

Verantwortlich für den Inhalt i.S.d.P.:

Außen- und Sicherheitspolitische Studienkreise e.V.
Sebastian Buciak
Haalstraße 52
74676 Niedernhall
Deutschland - Germany

Ihre Emailadresse wurde aus einem öffentlichen Verzeichnis entnommen, sollten Sie dennoch kein Interesse mehr haben diesen Newsletter zu erhalten, so genügt eine kurze Nachricht an vorstand2@sicherheitspolitik.org mit der zu entfernenden Emailadresse. Ihre Adresse wird dann umgehend aus unserem Verzeichnis gelöscht.

**SummerCamp 2008**

Blog eines Teilnehmers
am SummerCamp 2008
des ESH und ASS
http://jewish-traces.blogspot.com/2008_06_01_archive.html

AIRMAN

Juli-August Ausgabe der
Zeitschrift der US Air
Force
<http://www.airmanonline.af.mil/shared/media/document/AFD-080630-074.pdf>

JFQ

Joint Force Quaterly
http://www.ndu.edu/inss/Press/jfq_pages/editions/i50/jfq50.pdf

National War College

Institut der National
Defense University
<http://www.ndu.edu/nwc/>

Kaukasus-Krieg (1/2)

Bericht von Al Jazeera über
den Georgisch-Russischen
Krieg
<http://de.youtube.com/watc>

15. Busecker Forum für Sicherheitspolitik



Die Arbeitsgemeinschaft Sicherheitspolitik Mittelhessen und ASS laden zum 15. Busecker Forum für Sicherheitspolitik im Kulturzentrum Buseck am 12. September 2008 recht herzlich ein, die unter der Schirmherrschaft von Volker Bouffier (MdL) – Hessischer Minister des Innern und für Sport – steht.

Gastredner ist Oberstleutnant i.G. Heino Matzken des French Ministry of Defense in Paris mit dem Thema:

„Das deutsch-französische Verhältnis nach dem Livre Blanc und der französischen Militärreform“

Weitere Informationen finden sich in der beigefügten pdf-Datei.

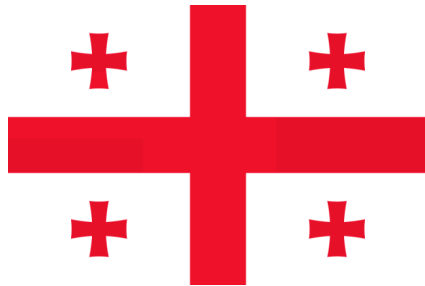
[h?v=ZWGic1aIwR4](http://www.youtube.com/watch?v=ZWGic1aIwR4)

Kaukasus-Krieg (2/2)

Bericht von Al Jazeera über den Georgisch-Russischen Krieg

<http://de.youtube.com/watch?v=Drb-84Cd2yY>

CfSE – Kaukasus-Krieg



Call for Short Essays (CfSE)

Hiermit erbitten wir Einzelbeiträge und Ideenvorschläge für das anstehende Dossier.

I. Das Ziel

Erwünscht sind Beiträge, die den Krieg Rußlands mit Georgien um Südossetien und Abchasien zum Gegenstand haben und den vorangehenden Konflikt zwischen beiden Seiten erörtern. Es können Beiträge aus den Gebieten des Journalismus, Geopolitik, der Strategischen Studien, Konfliktforschung und der Strategischen Analyse sein (bzw. artverwandte Artikel). Zudem soll ein Augenmerk auf den Kriegsverlauf geworfen werden.

Mit dem **AIRES - Strategic Studies Dossier (Red Book)** soll eine Online-Publikation entstehen, die ein kompaktes Licht auf die gestellte Problematik aus verschiedenen Blickwinkeln werfen soll. Mit Grafiken, Zeichnungen und Geländedarstellungen und Vergleichen soll das Dossier abgerundet werden. Bei Fertigstellung wird es auf den Seiten der Außen- und Sicherheitspolitischen Studienkreise (www.sicherheitspolitik.org) der Öffentlichkeit zugänglich gemacht und über den ASS-Newsletter an Studenten, Militärangehörige, Journalisten, Dozenten und Vertreter von Politik und Gesellschaft verschickt.

II. Zeitplanung

20. August 2008: Aussendung des CfSE.

10. September 2008: Entscheidung über die Abstracts.

10. Oktober 2008: Abgabe der Manuskripte.

1. November 2008: Redaktionsschluss, Editierung und Veröffentlichung.

IV. Verantwortlichkeit und Kontaktinformation

Die Herausgeber:

Sebastian Buciak (Universität Heidelberg) – vorstand2@sicherheitspolitik.org

Außen- und Sicherheitspolitische Studienkreise e.V.

Weitere Informationen finden sich in der beigegefügt pdf-Datei.

Politische Studienreise nach Brüssel

Verein zur Förderung
politischen Handelns e. V.



Der Verein zur Förderung des politischen Handelns bietet eine Studienreise nach Brüssel vom 7.12. – 10.12.2008 unter dem Thema „Tatort Europa – Die Europäische Union im Antiterrorkampf“ an.

Die Europäische Union sieht sich der Bedrohung durch den international operierenden Terrorismus ausgesetzt. Als Reaktion auf die Terroranschläge von New York, Madrid und London hat sich die Zusammenarbeit zwischen den EU-Mitgliedstaaten in der Terrorismusbekämpfung erheblich intensiviert.

Wo liegen Möglichkeiten, aber auch Hindernisse für eine effektive, EU-weite Terrorismusabwehr? Welche Gefahren sind mit dem erklärten ‚Kampf gegen den Terror‘ verbunden, insbesondere für den Schutz der Grundrechte und bürgerlichen Freiheiten?

Diese zentralen Fragen im Spannungsfeld von Sicherheit und Freiheit werden in Brüssel mit Vertretern von Rat, Kommission und Europäischem Parlament diskutiert.

Kostenpunkt: 85 Euro inkl. Verpflegung/Unterkunft

Anmeldeschluss: 31. Oktober 2008

Anmeldungen unter:

http://www.vfh-online.de/anmeldung.php3?id_article=534

Studienstipendium für Polen



Studienstipendium:

- für das Sommersemester 2009: 01.02.2009 - 30.06.2009 an den Hochschulen in Warszawa, Krakow, Wroclaw, Torun, Lodz, Lublin, u.a.

- mit der Möglichkeit zur Teilnahme am regulären Lehrbetrieb innerhalb eines Studiums in der Landessprache.

Die Leistungen des Stipendiums umfassen die Gebühren für die Einschreibung in einen polnischsprachigen Studiengang, ein monatliches Stipendium in Höhe von ca. 1.000 Zloty (vorbehaltlich der Mittelzusage), Hilfe bei der Vermittlung von Unterkunft und persönliche Betreuung vor Ort sowie kostenlose Teilnahme am semesterbegleitenden Seminarprogramm der GFPS.

Erwünscht sind:

Kenntnisse der polnischen Sprache, Interesse an Kultur und Gesellschaft Polens, gesellschaftliches Engagement, gute bis sehr gute Hochschulleistungen, Immatrikulation an einer deutschen Hoch- bzw. Fachhochschule, deutsches Abitur bzw. Fachabitur sowie deutsche Staatsangehörigkeit.

Bewerbungsende: 30. September 2008

Weitere Informationen:

<http://www.gfps.org/stipendien/polen-studium/>

Medienkonferenz in Bukarest (Rumänien)



Anfang 2007 ist Rumänien trotz häufiger Kritik aus Westeuropa in die EU aufgenommen worden. Das Land gilt jedoch weiterhin in Westeuropa als korrupt und seit dem Beitritt als reformunfreudig. Zugleich zeichnet sich Rumänien durch ein rasantes Wirtschaftswachstum aus. "Tigerstaat oder Armenhaus? Rumäniens Gewicht in der EU" lautet der Titel der n-ost-Medienkonferenz 2008.

Die n-ost-Medienkonferenz findet von Mittwoch, den 1. Oktober, bis Sonntag, den 5. Oktober, in Bukarest statt. Sie gibt 80 Journalistinnen und Journalisten aus ganz Europa die Chance, Rumänien näher kennen zu lernen, Beiträge über das Land zu verfassen und sich gleichzeitig journalistisch weiterzubilden und zu vernetzen.

Bewerbungsende: 1. September 2008

Weitere Informationen:

<http://www.n-ost.de/cms/index.php?option=content&task=view&id=4253>

Programm (pdf-Datei):

http://www.n-ost.de/cms/images/stories/PDF/programmflyer_n-ost-medienkonferenz_2008.pdf

Weiterbildung zum Konfliktberater: Certificate of Advanced Studies

Konfliktbearbeitung und
Friedensentwicklung

IICP - The Art of Peace
Institute for Integrative
Conflict Transformation and Peacebuilding

Konfliktbearbeitung wird im Zeitalter der Globalisierung eine immer wichtigere Kompetenz, sowohl in Wirtschaft, Gesellschaft, Politik, Entwicklungszusammenarbeit und Friedensförderung als auch im Alltag. Hier leistet diese Weiterbildung einen wichtigen Beitrag. Das Verfahren der integrativen Konfliktbearbeitung zielt darauf ab, systemische, kulturhermeneutische, gruppenanalytische, gestaltpädagogische und weitere Ansätze und Methoden zu verbinden. Damit wird die Transformation der Verhaltensweisen und Strategien, Haltungen und Annahmen, sowie die Transzendierung von scheinbar inkompatiblen Zielen und Widersprüchen angestrebt.

Der Lehrgang (18.10.2008 – Juli 2009) befähigt die Teilnehmenden komplexe Konfliktkonstellationen und deren soziale, kulturelle und nicht bewusste Dimensionen zu analysieren sowie Optionen für eine kreative und konstruktive Bearbeitung zu entwickeln.

Die Daten des Präsenzunterrichts sind:

- 18./19. Oktober 2008
- 6./7. Dezember 2008
- 10./11. Januar 2009
- 31. Januar/1. Februar 2009
- 21./22. Februar 2009
- 14./15. März 2009
- 4./5. April 2009
- Juli 2009
- weitere Module sind die Bearbeitung eines konkreten Konfliktfalles und die Super- und Intervention

Bewerbungsende: 10. Oktober 2008

Weitere Informationen:

Siehe pdf-Anhang und <http://www.iicp.c>

Foto: Georgische Mi-24

Foto: Marcus Fülber

Unsere ständigen Partner und Projektunterstützer:



ATLANTIC-COMMUNITY.ORG

Atlantic Community



Deutsch-Polnisches Jugendwerk (DPJW)



Europäisches Ombudsmann-Institut (EOI)



European Geography Association (EGEA)



GlobalDefence.net



Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB BW)

Makos

Management- & Kommunikationsservice



Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr (VdRBw)